

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung) Landkreis Regen		Ansprechpartner/-in Elisabeth Unnasch
Ortsteil, Straße, Hausnummer Amtsgerichtstr. 6-8	PLZ, Ort 94209 Regen	Telefon 09921 9605 4150
E-Mail eunnasch@kew.arberland-regio.de		Eingang bei LAG (Datum, Namenszeichen):

Projektbeschreibung

LAG-Name: LAG ARBERLAND e.V.

Ggf. inhaltlich und finanziell beteiligte/r Projektpartner: _____
Name/Organisation

Name/Organisation

Name/Organisation

Ggf. Projektbetreiber (falls abweichend v. Antragsteller):

Name Ansprechpartner/-in

Ortsteil, Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Telefon E-Mail

Projekttitle: (Vorhabentitel) max. 60 Zeichen

Optimierung des Freizeitwegenetzes im ARBERLAND

Kurze Vorhabensbeschreibung: max. 500 Zeichen

Im geplanten Vorhaben soll eine Datensynchronisation zwischen den Outdoor-Daten (Wanderwege, Mountainbikewege) des Landkreises Regen und den Daten des Naturpark Bayerischer Wald stattfinden. Darauf aufbauend soll im zweiten Projektabschnitt ein Drucksystem im Online-Tool "tourinfra" entstehen, das sowohl durch die Tourismus- und Freizeitförderung ARBERLAND sowie von den Gemeinden im Landkreis Regen genutzt werden kann.

Kurze Beschreibung der Ausgangslage: (Ableitung Bedarf bzw. Antrieb für Durchführung des Projekts)

Die im Landkreis Regen verlaufenden Wander- und Mountainbikewege verlaufen auf dem Wegenetz des Naturpark Bayerischer Wald. Bei Neuausweisungen oder Verlegungen von Wegen ist eine enge Abstimmung zwischen den Gemeinden, dem Naturpark und dem Landkreis notwendig um die selben Wege zu kommunizieren. Vor der Ausweisung von Touren im Internet oder dem Druck von Karten ist ein ständiger Abgleich zwingend erforderlich. Aktuell gibt es keine Schnittstelle zwischen dem Tourismus und dem Naturpark, stattdessen werden die Daten separat gepflegt. Es erfolgt auch kein systematischer Abgleich zwischen dem grundlegenden Wegenetz und den touristischen Touren. Die Korrekturen bei Veränderungen sind somit sehr aufwändig.

Bei der Erstellung einer neuen Wander- oder Mountainbikekarte müssen aktuell die Daten jedes Mal von einem Kartographen und einem Grafiker nach aktuellem Stand aufgearbeitet werden. Es ist kein automatischer Download von Kartenausschnitten mit eingezeichneten Wegen aus dem Tourenmodul möglich. Da die Lebensdauer von Printprodukten immer schnellerlebiger und kürzer werden, sind kleinere Produktionsmengen aber auch eine schnellere Reaktionszeit nötig. Zudem ist für den Gast die Verknüpfung von analogen und digitalen Informationen immer wichtiger. Durch den aktuell fehlenden automatischen Abgleich bzw. Export der Daten ist bei jeder Kartenerstellung ein hoher Aufwand zum Abgleich nötig.

Kurze Beschreibung, was unmittelbar mit dem Projekt erreicht werden soll:

Das geplante Projekt umfasst einen Austausch der Wegenetze und Toureninhalte, ein Uploadsystem für den Naturpark zur Übergabe der Wandernetze als Shapefile, die Entwicklung eines Workflows, die Integration neuer Daten (Tourenerstellung) sowie die Integration eines Benachrichtigungssystems bei Änderungen am Wegenetz.

Desweiteren beinhaltet das Projekt die Erweiterung des Tourenmoduls „tourinfra“ um ein Druckmodul, die Einführung eines Tools zur Erstellung von Produktionsaufträgen, die Umsetzung einer Oberfläche zur Steuerung der Inhalte und die Übergabe der Daten an den nächsten Prozessschritt.

Somit ist es zum einen für die Tourismus- und Freizeitförderung des Landkreises und auch für die einzelnen Gemeinden einfacher und schneller möglich, Tourenkarten zu erstellen, die den aktuellen Stand aufweisen und somit spiegelbildlich die Touren aus dem Tourenmodul abbilden.

Bestandteile des Projekts: (ggf. des Gesamtprojekts; welche Maßnahme/n genau mit LEADER gefördert werden sollen)

Datensynchronisation:

- Austausch Wegenetze und Toureninhalte
- Erstellung eines Uploadsystem für den Naturpark zu Übergabe der Wegenetze als Shapefile
- Entwicklung eines Workflows zur Umwandlung der Daten als WMS-Dienst und Geo-Json
- Abstimmung zwischen Naturpark und Landkreis für ein sinnvolles Labeling der Streckenabschnitte
- Integration der neuen Daten im Bereich der Tourenerstellung
- Nutzung der Daten für das Outdoor-Routing und bei den Tourendarstellungen
- Erstellung eines Benachrichtigungssystem für die Redakteure bei Änderungen im Wegenetz
- Erstellung eines Zugangs für den Naturpark um Sperrungen direkt in "tourinfra" zu übertragen

Druckdatensystem:

- Erweiterung der "tourinfra" um ein neues Druckmodul
- Erstellung eines Tools zur Erstellung von Produktionsaufträgen mit unterschiedlichen Fertigungstiefen
- Umsetzung einer Oberfläche zur Steuerung verschiedener Inhalte (Auswahl der Touren, Auswahl weiterer Daten wie Pols)
- Bereitstellung von drei verschiedenen Fertigungstiefen
- 1. Übergabe des Datenpakets für die Weiterbearbeitung außerhalb "tourinfra"
- 2. Vollautomatischer Druckprozess mit Fertigung durch Online-Druckdienstleister
- 3. Druckauftrag für die Weiterbearbeitung durch das Kartographie-Team des Systemdienstleisters

Dafür notwendig sind Programmierungsdienstleistungen, Projektmanagementkosten, Graphik- und Kartographieleistungen.

Umsetzungsort: (falls außerhalb LAG-Gebiet, Begründung, warum Projekt dem LAG-Gebiet dient)

Landkreis Regen

geplanter Umsetzungszeitraum von 05/2024 bis 31/2024
Monat/Jahr Monat/Jahr

Projektart: Einzelprojekt Kooperationsprojekt

federführende LAG. (bei Kooperationsprojekt) _____

weitere beteiligte LAGs:

Finanzierungsplan:

voraussichtliche Bruttokosten LEADER-Projekt: 65.450,00

voraussichtliche Nettokosten LEADER-Projekt: 55.000,00

voraussichtliche Finanzierung der Bruttokosten LEADER:

geplante Zuwendung aus LEADER: 33.000,00

Eigenmittel Antragsteller: 32.450,00

falls zutreffend zudem weitere Finanzierungsmittel:

Summe der Finanzierungsmittel: 65.450,00

falls zutreffend geplante Eigenleistung: (geplante Gewerke)

Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):

Welchem Entwicklungsziel und Handlungsziel wird das Projekt zugeordnet? (Bezeichnung)

- EZ 2 Tourismus
- HZ 2.1 Sicherung und Ausbau zielgruppenspezifischer touristischer Infrastruktur und Angebote
- HZ 2.1 Region als Naherholungsdestination etablieren

Ggf. zu welchen/m weiteren Entwicklungsziel/en und/oder Handlungsziel/en trägt das Projekt bei? (Bezeichnung)

- HZ 2.4 Profilschärfung der Tourismusregion ARBERLAND

Beschreibung der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung:

Durch das integrierte Tool eines "Mängelmelders" können Einheimische und Gäste direkt defekte oder fehlende Beschilderungen auf den Wegen online mitteilen. Dies wird an die Tourismus- und Freizeitförderung übermittelt und in Abstimmung mit den Gemeinden behoben.

Beschreibung des Nutzens für das LAG-Gebiet:

Nach Projektabschluss steht digital ein ganzheitlich abgestimmtes Wanderwegenetz zur Verfügung. Dies dient als Basis auch die Wegeföhrung und Beschilderung vor Ort strukturiert weiterzuentwickeln und die publizierten Printprodukte einheitlich darzustellen.

Die digital oder analog ausgegebenen Daten sind somit stets synchronisiert.

Beschreibung des Innovationsgehalt:

Eine systematische und voll digitalisierte Abstimmung der Wegedaten findet bisher im gesamten Gebiet des Naturparks Bayerischer Wald nicht statt. Der Landkreis Regen wäre damit das erste Gebiet, das eine derartige Datensynchronisierung hat.

Auch das geplante Druckdatensystem, das mit verifizierten Daten der Tourismus- und Freizeitförderung und des Naturparks abgestimmt ist, existiert in dieser Form im Bayerischen Wald noch nicht. Dadurch wird die Erstellung von Karten vereinfacht und qualitativ aufgewertet.

Darstellung der Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten:

Partner: Mit dem Naturpark Bayerischer Wald findet eine enge Vernetzung statt, da während des Projekts viele Abstimmungen notwendig sind, um die Datensynchronisation für alle Beteiligten sinnvoll zu gestalten. Auch die Gemeinden im LK Regen sind mit eingebunden wenn es um die Auswahl des Wegenetzes geht.

Sektoren: Tourismus und Naturschutz werden verknüpft.

Projekte: Das Projekt hat Berührungspunkte mit anderen geförderten Projekten, vor allem Wanderwegen (Pandurensteig, Trans Bayerwald etc.)

Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen:

Das Projekt hat einen neutralen Bezug hierzu.

Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und/oder Naturschutz:

Durch die Synchronisierung der Daten wird sichergestellt, dass auf allen angebundenen Ausgabemodulen und Karten dieselben Daten kommuniziert werden. Dies trägt einen erheblichen Mehrwert zur Besucherlenkung bei. Dadurch und durch die Möglichkeit Wegesperrungen direkt einzutragen, lassen sich auch sensible Gebiete und Schutzzonen für Tiere genau kommunizieren.

Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität:

Eine professionelle und moderne Kartierung steigert die Qualität des Wander- und MTB-Angebotes für Touristen und Einheimische und somit den Freizeitwert und die Lebensqualität in der Region.

Beitrag Förderung der regionalen Wertschöpfung:

Ein professionelles Wander- und MTB-Angebot erhöht das Gäste- und Besucheraufkommen und somit die regionale Wertschöpfung.

Beitrag zum sozialen Zusammenhalt:

Das Projekt hat einen neutralen Bezug hierzu.

Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien:

Erwartete nachhaltige Wirkung:

Nach Abschluss des Projekts können die geschaffenen Schnittstellen und Onlinesysteme vom Landkreis selbst aber auch den Gemeinden im LK Regen genutzt werden.
Die Nutzung ist nicht zeitlich beschränkt und wird den Gemeinden kostenlos zur Verfügung stehen.

Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Nach Abschluss des Projekts ist die Tourismus- und Freizeitförderung ARBERLAND weiterhin für den Betrieb und die Nutzung des Onlinetools "tourinfra" zuständig.
Konkret fungiert sie als Ansprechpartner für die Gemeinden bei Fragen und als Schnittstelle zum Dienstleister.

Regen, 30. 11. 2023

Ort, Datum

Elisabeth Unnasch

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Tourismusreferentin

Funktion

ggf. Ergänzungen aufgrund von im Protokoll enthaltenen Empfehlungen des Entscheidungsgremiums (EG):

EG-Sitzung vom: _____
Datum

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Name in Druckbuchstaben

Funktion